



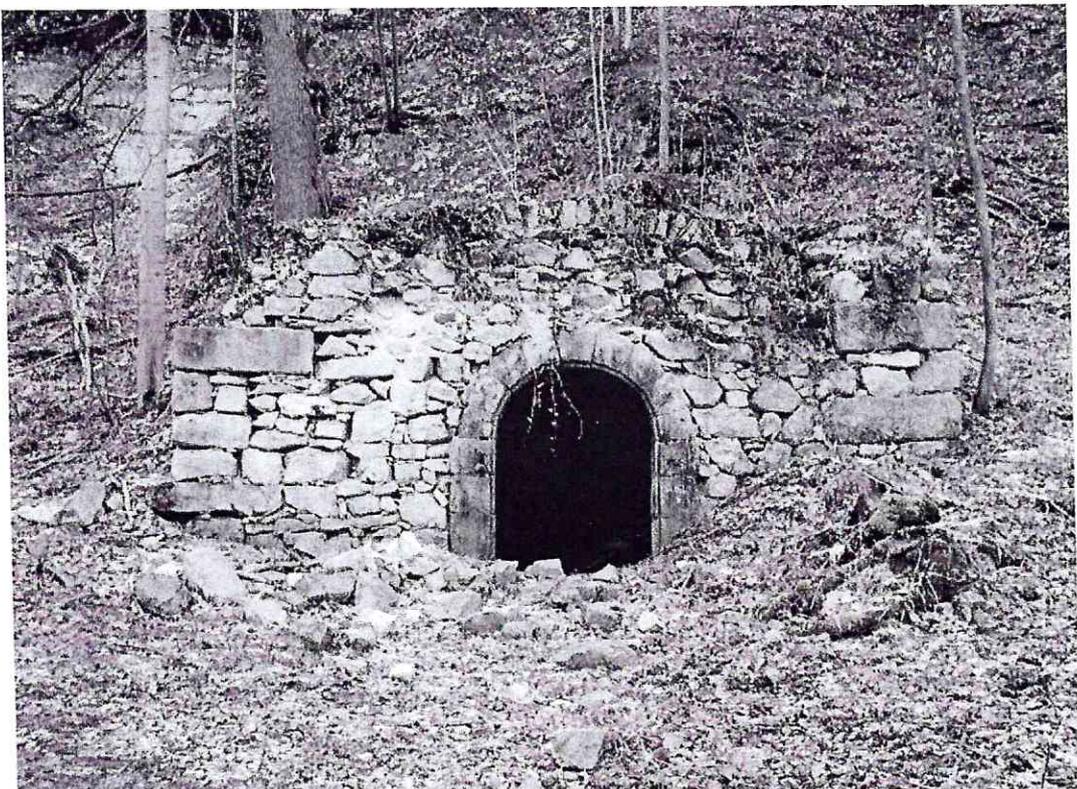
GESANGVEREIN "LIEDERKRANZ" KASENDORF 1854 E.V.

Mitglied des Fränkischen und Deutschen Sängerbundes

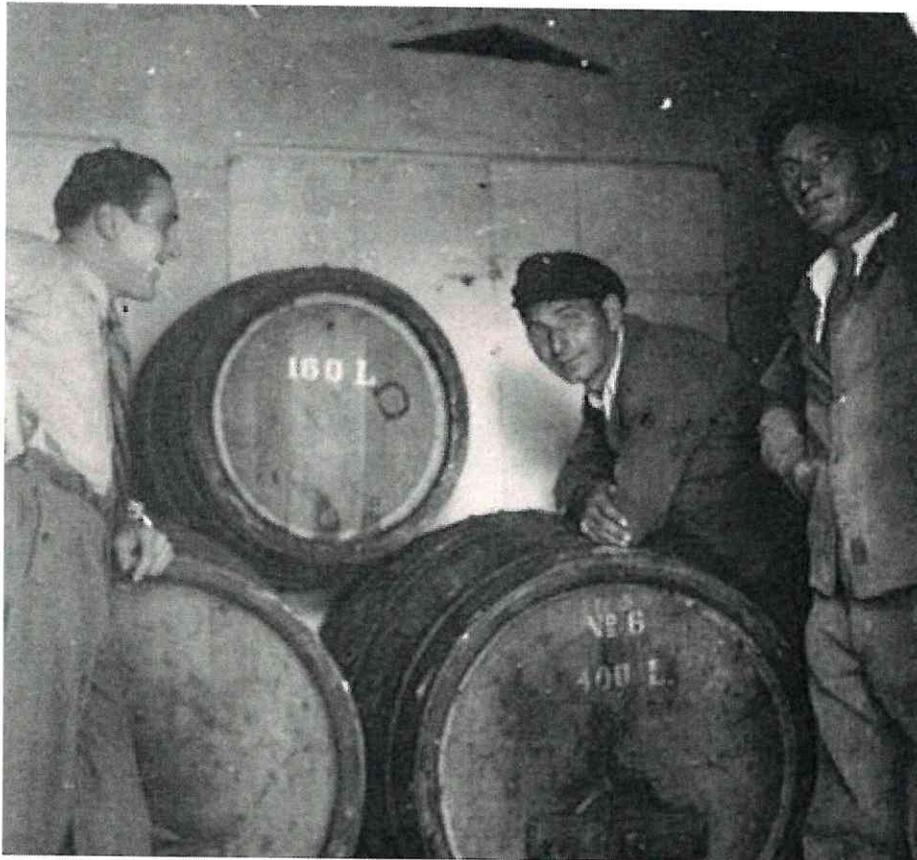
KELLER

Der Bierkellers der ehemaligen Kommunbrauerei Schuhmann in Kasendorf

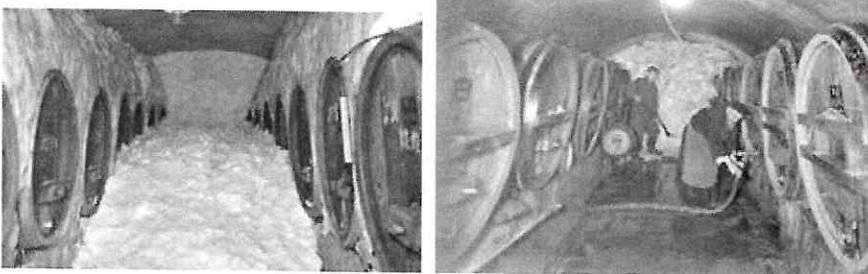
Im 18. Jahrhundert wurden am Kasendorfer Turmberg diese Bruchsteingewölbe geschaffen.



Um dem gebrauten Bier die nötige Temperatur zur Gärung und Lagerung zu verschaffen waren diese Keller vor allem in den heißen Sommermonaten von Nutzen.



Das Bier lagert in Fässern mit 160 Ltr. und 400 Ltr.



In der Ortschaft Kasendorf hatten acht Anwesen das Recht ihr eigenes Bier zu brauen und dies in ihrer Wirtschaft auszuschenken. Die dazugehörigen Kelleranlagen in diesem Areal sind größtenteils verfallen.

Das jährlich am 1. Sonntag im August stattfindende Kellerfest hat hier am Festplatz am Fuße des Turmbergs, wohl seinen Namen von diesen Bierkellern erhalten.

Als langjähriger Veranstalter des Kellerfestes bemüht sich der Gesangverein um die Erhaltung von Tradition, Heimatpflege und Kultur. Auch die Übernahme dieses Kellers und seine Renovierung sollen die Wertschätzung unserer Kasendorfer Heimat verdeutlichen.



Chronologie:

26.04.2005 Ortstermin mit Dr. K.-H. Betz vom Landesamt für Denkmalpflege, Aussenstelle Schloß Seehof, Bamberg und Frau Fischer, Herrn Bergmann, Architektin Müller, Herrn Schmidt (Gemeinde), Herrn Schülein (Untere Denkmalschutzbehörde LRA Klb.)

Aus Sicht des Landesamtes für Denkmalpflege wird das Vorhaben sehr positiv beurteilt. Insbesondere das Engagement des Vereins, ohne konkrete Nutzungsabsicht,

Renovierung durch den Gesangverein „Liederkranz“ Kasendorf

Seit dem Jahr 2005 ist unser Gesangverein Eigentümer dieses Bierkellers der ehemaligen Kommunbrauerei Schuhmann.



Zustand des Kellers vor der Renovierung im Jahre 2007

lediglich zum Erhalt dieser mittlerweile selten gewordenen Anlagen beizutragen, verdient „hohe Anerkennung“.

Juni 2005: Architekturbüro Müller erstellt eine Kostenschätzung über 38.000,00 €.

Ab Juli 2005: Zuschussanträge und die darauf folgenden Zusagen

Warten auf die Zusagen der DLE

2006 werden die Zuschussgeber um einen Aufschub gebeten

Die Direktion für ländliche Entwicklung beteiligt sich nicht.

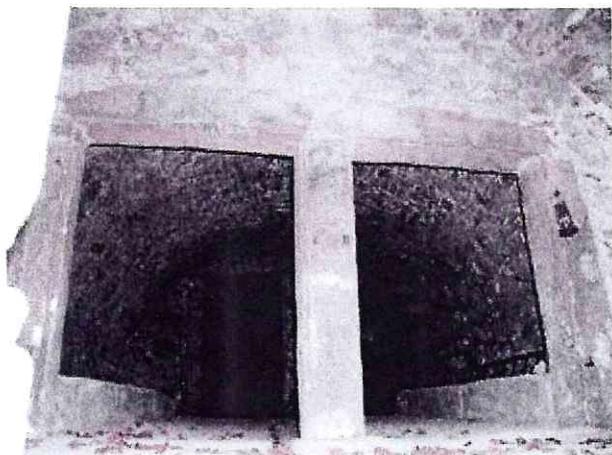
Nach der Ausschusssitzung vom 26.02.2007 nimmt der Gesangverein die Kellersanierung selbst in die Hand.

April 2007 mit dem Aufbau wurde begonnen (Fa. BARS)

Mai 2007 Richtfest

März 2008 Lieferung der Toranlage

Entstandene Gesamtkosten: 34.271,05 €





Der 1. Vorsitzende Rainer Friedmann des Gesangverein „Liederkrantz“ Kasendorf 1854 e.V. bedankte sich für die finanzielle Unterstützung zur Renovierung des Felsenkellers bei den folgenden Spendern:

Oberfrankenstiftung, Bayreuth
Landesamt für Denkmalpflege, Dienststelle Schloss Seehof
Markt Kasendorf mit 1. Bürgermeister Bernd Steinhäuser
Landkreis Kulmbach mit Landrat Klaus Peter Söllner
für die gewährten Zuschüsse

und

Firma BARS, Inhaber Michael Landfried
Kalkwerk Azendorf, Hans-Dieter Groppe
Kulmbacher Bank, Bereichsleiter Heinz Eschenbacher
Sparkasse Kulmbach, Geschäftsstellenleiter Günther Schölzky
Hanskarl und Elisabeth Niederhellmann
Dieter Schmudlach
für die großzügigen Spenden

sowie der

Familie Schuhmann, Kasendorf für die kostenlose Überlassung des Felsenkellers.

Und natürlich den Helfern aus den Reihen des Gesangvereins für die tatkräftige Mithilfe.



Herr Landrat Klaus Peter Söllner erklärte sich nach der Besichtigung des Kellers spontan bereit dem Gesangverein eine weitere Spende für eine Informationstafel zu übergeben.



Der 1. Vorsitzende Rainer Friedmann bedankte sich bei der Familie Schuhmann für die kostenlose Überlassung des Felsenkellers. vlnr: Inge Buol-Schuhmann, Liddy Schuhmann, Gretel Schuhmann, Rainer Friedmann

Unter Beteiligung vieler Ehrengäste fand die Einweihung des Felsenkellers im Rahmen des Kellerfestes 2008 statt und Rainer Friedmann durfte sich bei den vielen Spendern für die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken.



Liddy Schuhmann, Gretel Schuhmann, (dahinter verdeckt: Elke Fischer, 2.Vorsitzende)
Rainer Friedmann, Otmar Walter (Gemeinderat), Klaus Peter Söllner, Bürgermeister
Bernd Steinhäuser, Volker Hohenberger (Gemeinderat), davor Gudrun Brendel-Fischer,
Roland Hübner (Gemeinderat)

